



Die von unserem eigenen Team entwickelten Anlagen zeichnen sich durch hohe Produktivität und lange Lebensdauer aus.

PRODUKTION OHNE UNTERBRUCH? NUR MIT VORAUSSCHAUENDEM ANLAGENUNTERHALT.

Die gesamte Oberflächenbehandlung steht und fällt mit einer zuverlässig funktionierenden Anlage. Der Anwender soll sich zu 100 % auf seine Anlage verlassen können.

Um bezüglich Anlagentechnik das Optimum zu erreichen, haben wir Ihnen in den 6 folgenden Monats-tips alles rund um den Anlagenunterhalt zusammengestellt – von Fachleuten für Fachleute.

- Kontrolle der Badwärmer (Juli 2017)
- Kontrolle der Anoden (August 2017)
- **Kontrolle der Pumpen und Filtergeräte (September 2017)**
- Kontrolle der Hochstromkontakte (Oktober 2017)
- Kontrolle der Absauggeräte (November 2017)
- Kontrolle der Umsetzer (Dezember 2017)



Filtergerät mit magnetgekoppelter
Kreiselpumpe
(Motorschutzschalter und Thermo-
schutz erhältlich)

Nur gewartete Pumpen und Filtergeräte bringen Höchstleistung

Pumpen und Filtergeräte sollten in regelmässigen Abständen auf Dichtheit geprüft werden. Viele Elektrolyte, die in der Galvanotechnik eingesetzt werden, sind stark salzhaltig. Dieses Salz kann an den Wellendichtungen auskristallisieren und zu Leckagen führen. Bei Leckage dringt der Elektrolyt nach aussen, was zu Verätzungen und Korrosionsschäden führt. Andererseits kann Luft in die Pumpe gesaugt werden und zu unerwarteter Schaum- und Porenbildung bei der Abscheidung führen. Daher setzen wir bevorzugt magnetgekoppelte Pumpen ein. Hier entfällt dieses Problem.

Pumpen vor grösseren Verunreinigungen, aber auch Trockenlaufen schützen

Oft werden Kleinteile oder Anodenstücke in die Pumpe gesaugt und bleiben im Flügelrad hängen. Dieses führt zu Unwucht, die zu einem hohen Verschleiss an den Pumpenlagern, besonders der Keramiklager, führen. Das kann zum Totalausfall der Pumpe führen. Bei sehr starker Querschnittsverengung im Ansaugbereich der Pumpe laufen die Keramiklager oder die Gleitringdichtung trocken und heiss. Trockenlaufen zerstört die Lager sehr schnell. Alle in der Galvanotechnik üblicherweise genutzten Pumpen dürfen nie ohne Medium betrieben werden: Schon eine kurze Laufzeit ohne Medium führt zur Zerstörung der Keramiklager.

Unser Tipp: Um die Pumpe vor Verstopfung zu schützen, kann beispielsweise ein grobes Titan-, Kunststoff oder Edelmetallnetz vor dem Pumpeneingang verbaut werden. So kommen keine Anodenstücke, kleine Artikel sowie Sackreste o.ä. ins Gerät, wo es die Flügelräder verstopfen oder zu Unwucht in der Pumpe führen könnte.

Schutz durch Überstromschalter

Da die Stromaufnahme der Pumpen-/Filtergeräte bei laufendem Betrieb in der Regel nicht kontrolliert wird, empfehlen wir aus Sicherheitsgründen immer einen Motorschutz- resp. Überstromschalter zu installieren. Wir bieten unter anderem auch Pumpen mit einem in der Wicklung verbauten Übertemperaturschalter an. Schon die Motoren von kleinen Pumpen werden beim Blockieren extrem heiss. Die Temperatur reicht, um Kunststoffe zu schmelzen oder im Extremfall Brände auszulösen.

Bei Dichtungen keine Gewalt anwenden

Kurz noch zu Filtergeräten: Die Dichtungen von Filtergeräten, insbesondere Deckel und Verschlüsse der eigentlichen Filter, sollten immer von Salzresten oder sonstigen Verunreinigungen befreit werden. In den meisten Fällen ist es ausreichend, die Verschlüsse mit Handkraft anzuziehen. Wer hier eine Wasserpumpenzange einsetzt, zerstört die Gewinde und bekommt das Filtergehäuse auch so nicht dicht. Der Fehler liegt woanders. Es wird aber in der Praxis leider immer gerne wieder versucht, mit Gewalt eine Dichtigkeit zu erzwingen.

Brauchen Sie Unterstützung bei der Kontrolle Ihrer Pumpen und Filtergeräte?

Das ERNE-Team steht Ihnen für den vorausschauenden Unterhalt der ganzen Anlageinfrastruktur gerne zur Verfügung. Fragen Sie uns an.

ANKÜNDIGUNG & RÜCKBLICK:

Anlagenunterhalt (Seminar am 26. Oktober 2017)

Eine lange Lebensdauer mit hoher Produktivität und geringe Ausfallzeiten? Tipps & Tricks über die vorbeugende Wartung Ihrer Anlagen!

Vorbehandlung (Seminar am 1. Juni 2017)

Vorbehandlungen – wichtiger denn je! Physikalisch und chemisch einwandfreie Oberflächen garantieren optimale Beschichtungsergebnisse.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Seminar mit 20 Teilnehmern zurück. Infos zum Seminar erhalten Sie bei: bithia.diem@erneag.ch

Fotos finden Sie hier: <https://flic.kr/s/aHskWoGgoP>

Mehr Infos zur ERNE academia finden Sie unter:
www.erneag.ch/de/geschafsbereiche#erne-academia

ERNE surface AG • Industriestrasse 24 • CH-8108 Dällikon ZH • Tel. +41 (0)43 411 74 74
ERNE surface SA • Route de la Plaine 63 • CH-1580 Avenches VD • Tel. +41 (0)26 675 31 31



ERNE
academia

Lösungen auf
den Punkt.